

### Das VA BENE kocht mit Solarstrom

Die STWE-Versammlungen Bener Park und Bener Gut haben im vergangenen Jahr die Ablösung der heutigen Erdgas-Wärmeversorgung auf erneuerbare Energien beschlossen. Das Projekt ist Teil eines eingeleiteten Gesamtenergiekonzeptes der Residenz Bener Park. Das Ziel ist, eine möglichst hohe Energieautarkie zu erreichen und die Kosten für die Wärmeversorgung kalkulierbar im Griff zu halten.

Zu dem Zweck wird im kommenden Jahr die IBC unterirdisch im Garten eine Energiezentrale bauen, die nicht nur die Residenz versorgt, sondern auch dem benachbarten Wohnquartier Gäuggeli dient. Gespiesen wird die Zentrale mit Grundwasser und mittels Wärmetauscher erfolgt sodann die Wärmeversorgung.

Nebst der Tatsache, dass die Überbauung inskünftig mittels Energie vor Ort versorgt wird, ist auch die Stromversorgung ein aktuelles Thema. Auf dem Dach der STWEG Bener Park ist in den vergangenen Wochen durch die IBC im Rahmen eines Contractingvertrages eine Fotovoltaikanlage realisiert worden. Mit dem aus der Sonne gewonnenen Strom können ca. 20 - 25 % des aktuellen Bedarfs für das Restaurant VA BENE, die Pflegeabteilung und den Wellnessbereich abgedeckt werden.

Luftbild der Liegenschaft Bener Park, Chur



Bildquelle: Drohnenaufnahme von Enis Zulji

Chur, 20. Oktober 2022, T/

Direktion der Bener-Park Betriebs-AG, 7000 Chur